

Berlin, 29. Juni 1990/2.3.90

Katalog der vorläufigen Verhandlungsthemen zum Vertrag über die
Herstellung der Einheit Deutschlands (Einigungsvertrag)

1. Grundsatzfragen zum Beitritt nach Artikel 23

1.1. Grundsätzliche Anlage des Vertrages

1.2. Präambel und Gegenstand des Vertrages

1.3. Der Beitritt der fünf Länder zur Bundesrepublik

Die Inkraftsetzung des Grundgesetzes in den fünf Ländern
und Berlin als Ganzes

Die Einbeziehung von Berlin-Ost (Land Berlin aus 21
Stadtbezirken)

1.4. Fragen des Grundgesetzes

- Erforderliche Änderungen des Grundgesetzes
(Präambel, Art. 23, 29)

- Übergangsregelung bei der Ausdehnung des Grundgesetzes

- Wehrverfassung (Art. 115a bis 115l)

1.5. Prinzipien der Rechtsangleichung

- Die Überleitung von Bundesrecht

- Die weitere Wirkung von gegenwärtigem DDR-Recht

- Übergangsregelungen bis zur Schaffung des Rechtes in den
Ländern

1.6. Das Schicksal von Verträgen, die zwischen der DDR und der
FRG abgeschlossen wurden.

a) Verträge, die vor dem 18.03. abgeschlossen wurden

b) Verträge, die nach dem 18.03. abgeschlossen wurden,
insbesondere im Zusammenhang mit der Herstellung der

Einheit Deutschlands (vorrangig 1. Staatsvertrag),

c) Der Schutz der Vereinbarungen zum Eigentum

2. Die Organisation der Verwaltung und die Durchsetzung des Rechtes

- 2.1. Die Organisation der Verwaltung
- 2.2. Der öffentliche Dienst

3. Die Hauptstadt Berlin

- 3.1. Einvernehmliche Regelung über die Aufhebung der alliierten Rechte (2 + 4 - Vereinbarung als Basis), Vorbehaltsklausel
- 3.2. Grundsatzentscheidung über die deutsche Hauptstadt
- 3.3. Rechtliche Besonderheiten bei Überleitungsgesetzen für das Land Berlin

4. Finanzfragen

- 4.1. Eingliederung des Haushaltssystems der DDF in das Haushaltssystem der Bundesrepublik.
- 4.2. Finanzverfassung
- 4.3. Bedingungen und Zeiträume für die volle Vereinheitlichung des Steuer- und Zollrechtes
- 4.4. Besondere finanzielle Förderung der fünf neugebildeten Länder und von Berlin

5. Die Regelung offener Vermögensfragen

6. Die Europäischen Gemeinschaften

6.1. Zwingend zu übernehmende EG-Recht (EG- Vertragsrecht, Verordnungsrecht der EG)

6.2. Übergangsregelungen für die fünf Länder

7. Völkerrechtliche Regelung mit dem RGW, der UdSSR und anderen RGW-Ländern

Klärung des Verhältnisses zum RGW und seinen Institutionen

8. Völkerrechtliche Verträge

8.1. Erforderliche Anpassungen der völkerrechtlichen Verträge, die die ERD abgeschlossen hat.

8.2. Klärung der Fortgeltung der von der DDR abgeschlossenen völkerrechtlichen Verträge und der Solidarverpflichtungen

9. Sicherheitspolitische Fragen (Ergebnisse der 2+4-Verhandlungen)

Vorbehalt im Staatsvertrag. Nach erfolgter Einigung Protokollerklärung.

10. Universität, Schule, Bildung, Kultur

- 10.1. Übergangsregelungen für Schulen und Hochschulen bis zur Schaffung der Landesverfassung und Landesgesetzgebung.
- 10.2. Anerkennung und Gleichstellung von Schulabschlüssen und akademischen Graden
- 10.3. Vereinheitlichung der Berufsbezeichnungen, insbesondere für staatlich anerkannte Berufe
- 10.4. Maßnahmen der Kulturförderung in den fünf Ländern. Übergangsregelungen für die Zeit bis zur Schaffung von Landesverfassungen und Landesgesetzen